

Alter Markt 6  
39104 Magdeburg

Tel. 0391/540-22 26  
Fax 0391/540-25 29

E-Mail: [DIELINKE.Fraktion@stadt.magdeburg.de](mailto:DIELINKE.Fraktion@stadt.magdeburg.de)  
[www.dielinke-stadtratsfraktion-md.de](http://www.dielinke-stadtratsfraktion-md.de)

# PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 02. Dezember 2011

## **DIE LINKE. wagt den Sprung ins kalte Wasser**

Die Wiedereröffnung der Schwimmhalle Diesdorf am 1. Dezember 2011 lockte viele Besucher in die frisch sanierte Anlage. Zur Einweihung des neuen Schwimmbeckens demonstrierten Mitgliedern der deutschen Lebensrettungsgesellschaft, wie man sich in unbekanntem Gewässern verhält und zeigten auch verschiedene Sprung- und Schwimmtechniken.

Neben diesen Darbietungen zeigte, neben dem ehemaligen Fraktionsmitglied Axel Gripinski, auch Stadtrat Mario Grünewald bei der Schwimmstaffel zusammen mit verschiedensten Generationen, dass DIE LINKE. sich nicht scheut, den Sprung ins kalte Wasser zu wagen. Mit Schülern der Grundschule Schmeilstraße, gaben alle zusammen ihr Bestes. „Als Mitglied im Bildungs- und Sportausschuss muss man ja auch ein Vorbild sein“, so Mario Grünewald.



50 Meter misst eine Bahn, von der vergrößerten Zuschauertribüne mit 300 Sitzplätzen hat man perfekte Sicht auf das 50 x 20 Meter Becken. Acht Millionen Euro wurden in die Sanierung der Diesdorfer Schwimmhalle investiert und diese erstrahlt in neuem Licht. Das liegt nicht nur allein an der versetzten Außenwand mit großzügigen Fensteröffnungen, auch die Umkleidekabinen sind modernisiert. Es gibt behindertengerechte Zugänge zu allen Ebenen, ein schönes, gemütliches Café im Eingangsbereich, sowie eine neue Sauna. „Besonders freue ich mich auch für unsere Bundesliga-Wasserballer des Wasserball Union Magdeburg e.V. (WUM), die mit der sanierten Halle auch wieder beste Trainingsvoraussetzungen haben und hier vor allem eine größere Anziehungskraft für die Nachwuchsförderung entsteht. Schließlich möchte ich daran erinnern, dass hier als Vorgänger zu DDR-Zeiten der SG Dynamo Magdeburg zu Hause war und 18 mal Wasserballmeister der DDR wurde und 8 mal Wasserball-Pokalsieger der DDR, in beiden Fällen Rekordtitelträger. Unsere Wasserballer gehören immer zu den kontinuierlichen sportlichen Zugpferden unserer Stadt.“ sagte Stadtrat Mario Grünwald, der auch Mitglied im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr ist.



Fraktion DIE LINKE. besichtigte bereits Ende Oktober die Schwimmhalle, welche zu diesem Zeitpunkt noch eine Baustelle war. Das Interesse und die besondere Freude der LINKE über die Wiedereröffnung kommen nicht von ungefähr, denn nach einem Antrag der Fraktion 2008 wurde die Sanierung 2010 erst erfolgreich in die Wege geleitet.

Die Schwimmhalle Diesdorf ist zwar nach wie vor nicht für internationale Schwimmwettkämpfe geeignet, ist aber auch hauptsächlich für den Schul- und Breitensport gedacht. Die moderne Halle leistet somit einen wesentlichen Beitrag zum Sport- und Freizeitangebot der Stadt und war auch aus diesem Grund ein Anliegen der Fraktion.

DIE LINKE. freut sich über den neuen Glanz der alten Halle und wünscht viel Erfolg und ein stets gefülltes Schwimmbecken.